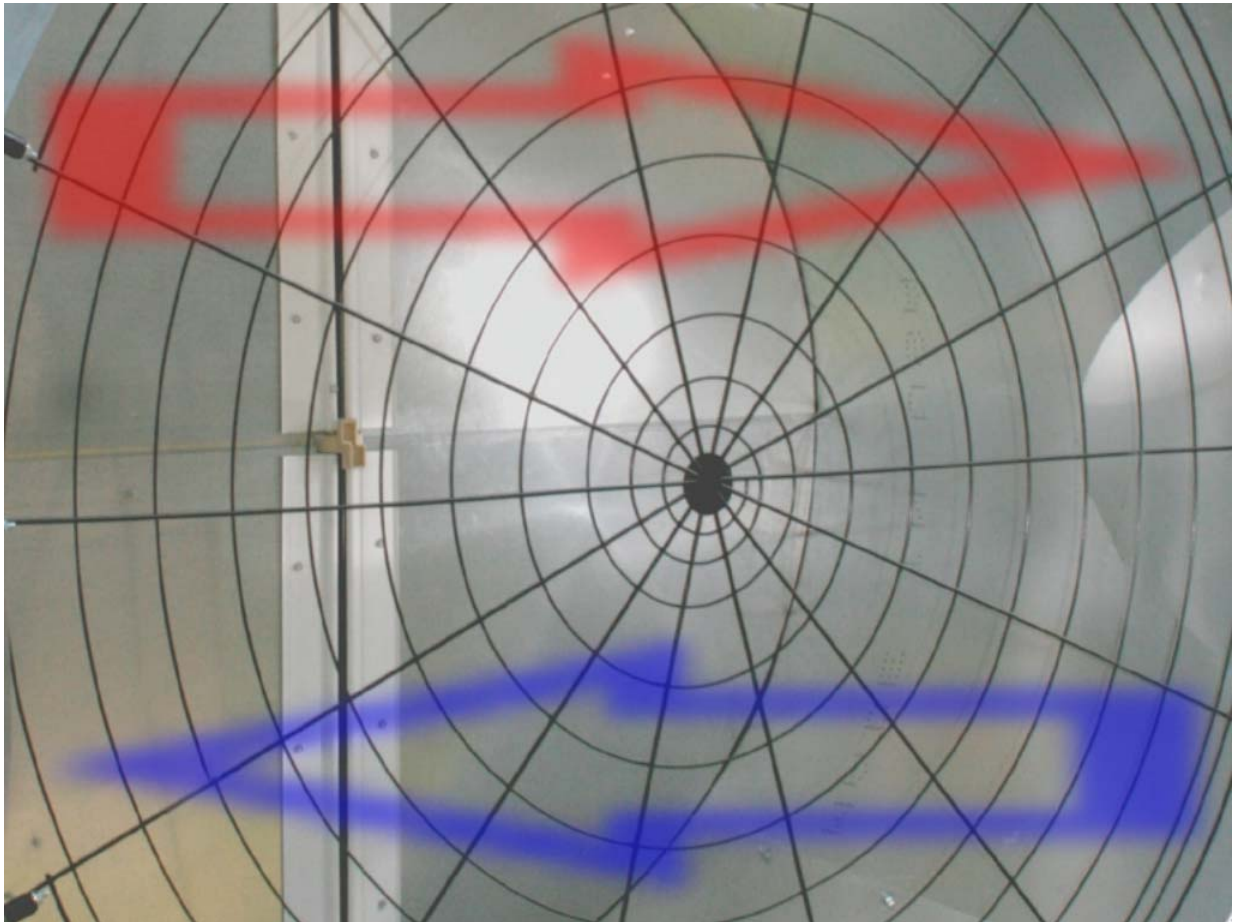


## COOL & DRY

Kosten senken - Qualität steigern



Kostensenkung bei gleichzeitiger Qualitätssteigerung ist durch den Einsatz des Cool & Dry für professionelle Betreiber von Atemluftabfüllanlagen bei kurzfristiger Rückzahlung der Kosten möglich.

Dieses Zusatzgerät kann auch in bestehende Anlagen jeder Marke bis max. 350 bar.

## COOL & DRY

**Filterpatronen erreichen beim Einsatz des Cool & Dry-Systems bis zu achtfach verlängerte Standzeiten durch Kühlung und tragen so wesentlich zur Wirtschaftlichkeit der Kompressoranlage bei.**



In einem geschlossenen Kreislauf wird die Druckluft nach der letzten Verdichtungsstufe auf ca. + 3° C abgekühlt. Dadurch sinkt der Taupunkt und der größte Teil der in dieser Druckluft enthaltenen Feuchtigkeit und Ölrückstände kondensiert und schlägt sich entweder über den eingebauten oder den angeschlossenen Außenabscheider des Kompressors nieder, so dass diese Feuchtigkeit erst gar nicht in den Filter gelangt.

Die ohnehin günstigen Kosten dieser Zusatzausstattung amortisieren sich bei professionellen Abfüllbetrieben sehr schnell, denn die Filterstandzeit verlängert sich je nach Einsatzort bis zur achtfachen angegebene Nominalstandzeit.

Wir alle wissen, dass die auf den Filterpatronen deklarierten Standzeiten für eine Umgebungs- und Filtertemperatur von 20° C gelten. Bereits bei 30° C sinkt die Standzeit um ein Drittel.

Es ist zu berücksichtigen, dass die Filtertemperatur in der Regel höher ist als die Umgebungs-temperatur. Besonders bei warmem und tropischem Klima entfaltet Cool & Dry seine volle Leistungsfähigkeit. Um den genauen Filterzustand beurteilen zu können und das absolute Maximum aus der Filterpatrone herauszuholen, empfehlen wir den Einbau eines Feuchtekontrollgerätes wie AIRSAVE ULTIMATE (optional)

- Automatic condensate drain Further systems up to 3500 litres on request.